



Christian Abegglen

Unternehmen neu erfinden

Das Denk- und Arbeitsbuch gegen organisierten Stillstand

204 Seiten, Broschur

29,00 € (D), 29,80 € (A)

ISBN: 978-3-96251-005-3

ET: Mai 2018

Montag, 11. Mai 2018

Optimieren oder neu erfinden?

Digitalisierung, Vernetzung, disruptiver Wettbewerb, Fachkräftemangel – die Liste der Rahmenbedingungen, in denen Unternehmen agieren, ist lang und komplex. Doch agieren die einzelnen Unternehmen noch? Oder wird auf die Herausforderungen nur noch reagiert? Und dies in einer stringenter Weise, die auf die Unternehmensstrategie einzahlt? In wie weit kann letztere denn noch optimiert werden oder ist es an der Zeit für eine neue? Für alle Führungskräfte, die sich diese Fragen stellen, liefert der ganzheitliche Ansatz des St. Galler Management-Konzepts den Gestaltungsrahmen, vor allem auf der normativen und strategischen Ebene. „Wer den künftigen Kurs nicht kennt, kann sein Unternehmen auch nicht manövrieren“, so der Autor. Darum hilft er Lesern, Seite für Seite die Unternehmensziele zu erkennen und dorthin zu gelangen.

Praxisnah ist das Buch in zwei Teile gegliedert. In einen Leseraum und einem Arbeitsraum, der den Leser einlädt zum Stift zu greifen. Ausklappbare Spickzettel helfen, während eines iterativen Prozesses selbst den Überblick zu behalten.

Für alle Führungskräfte, die Unternehmensstrategie aktiv, statt reaktiv gestalten wollen. Geeignet für Unternehmen jeder Größe mit digitalem Bonusmaterial.

Der Autor:

Christian Abegglen, Dr., befasst sich als Wissenschaftler und Praktiker seit über 25 Jahren mit Fragen effektiver Unternehmensführung und greift dabei bewusst auch auf altbewährte Methoden für Kopf- und Bauchentscheider zurück. Abegglen's Referenzliste umfasst daher mehr als 150 Großunternehmen und Nischenplayer. Bewegung statt Stillstand: Als Mitbegründer und Präsident der St. Galler Business School (SGBS) ist er Botschafter des Management-Konzepts nach Knut Bleicher. „Geschrieben wurde darüber viel, was fehlte, war ein Buch, das Lesern am Ende ein performantes Ergebnis liefert.“ Mit diesem Novum wird die St. Galler Schule nun definitiv alltagstauglich.

Frankfurter Allgemeine Buch publiziert Wissen für Fach- und Führungskräfte mit den Schwerpunkten Management, Job & Karriere, Finanzen und Kommunikation. Weitere spannende und informative Titel finden Sie unter www.fazbuch.de. Mehr Wissen mit Frankfurter Allgemeine Buch!

Kontakt: Bianca Labitzke, Frankfurter Allgemeine Buch, Frankenallee 71–81, 60327 Frankfurt am Main
Telefon (069) 7501-4450 • Telefax (069) 7501-4460 • E-Mail bianca.labitzke@fazbuch.de

Wegweiser zu den Inhalten

Das ist ein Denk- und Arbeitsbuch, um Unternehmen **neu** zu erfinden. Werkzeuge und Anleitungen zum Nachdenken, Überdenken, Gestalten, Abbrechen und Aufbrechen gegen Stillstand helfen dabei. Es gibt keine feste Regel, womit Sie beginnen. Das Inhaltsverzeichnis dient der Orientierung, die Reihenfolge ist nicht zwingend einzuhalten, Vor- und Zurückblättern ist ausdrücklich erwünscht. Je öfter Sie das Buch benutzen, desto tiefer tauchen Sie in die Materie ein und desto gezielter werden Sie springen und Inhalte anwenden. Weitere Empfehlungen hierzu ab Seite 16.

TEIL 1: LESERAUM

PERSPEKTIVEN

Vorbilder & Vorworte als Augenöffner	9
• RAUM: Was geht draußen vor sich? Wo stehen wir? Wo wollen wir hin? ..	11
• ZEIT: Reinvent or optimize?	12
• MENSCH: Sichtweisen ändern?	14
Inhalte, Prozesse und Instrumente im Überblick	16
Was ist ein Denk- und Arbeitsbuch?	18
Was ist neu, was sind Auslaufmodelle? Was hat sich bewährt?	19
Fundamentaler Wandel	20
Anleitung: Unternehmen neu erfinden	21

St. Gallen

Von der Schreibstube Europas zum Management Valley	30
Der St. Galler Ansatz: Systemtheorie ganz praktisch	36

RAUM

Mastertool: Der St. Galler Denk- und Wissensnavigator für das St. Galler Management HAUS	44
Die fünf Navigationsphasen praktisch erleben	56
• Lage- und Beurteilungsbereich	57
Phase »BLITZ-CHECKUP«: Im Voraus aktiv werden – Monster-Eisberg voraus? ..	57
– Instrumente: Phasenanzeiger, Stillstandsbarometer, Rapid Scanner mit St. Galler Tableau und Ergebnispyramide	57
– Entscheidung: Reinvent or optimize?	59

- **Ziel- und Kursbereich** 59
 - Phase »KONFIGURATION IST« (Heute): Was wird gespielt? 59
 - Instrument: 3D-Scanner für Unsichtbares (IST-Screening) 59
 - Phase »KONFIGURATION SOLL« (Zukunft): Wo wollen wir hin? 59
 - Instrument: 3D-Scanner für eine neue Welt (SOLL-Screening) 59
- **Fahr- und Manövrierbereich** 60
 - Phase »IMPLEMENTIERUNG«: Rollierenden Masterplan erstellen
und Unternehmen zum Funktionieren bringen 60
 - Phase »OPTIMIERUNG«: Unternehmen zu Höchstleistungen führen 60

- Das St. Galler Management HAUS** 64
 - Die Darstellung einer Unternehmung nach Knut Bleicher 64
 - Der neue Bauplan für ein St. Galler Management HAUS 65
 - Das Fundament 70
 - Die drei Etagen 70
 - Die neun Raum-Module 70
 - Die drei Treppen 71
 - Die Ausprägungen eines Raum-Moduls (Themenfelds) 72
 - Beschreibung und Bewertung der Raum-Module 76
 - Die Aktivitätentreppe: Politik, Stoßrichtungen, Aufgaben 76
 - Die Strukturentreppe: Verfassung, Organisation, Prozesse 81
 - Die Verhaltenstreppe: Kultur, Führungsverständnis, Handlungen 85

ZEIT

- St. Galler Phasenanzeiger: Vor dem Aussterben oder lohnt
die Revitalisierung?** 92
- Die Lebenszyklusphasen 1–4 94
 - Phase 1: Pionierphase 94
 - Phase 2: Wachstumsphase 95
 - Phasen 3 und 4: Reife, Optimierung, Stagnation, Untergangsfahr 97

- St. Galler Stillstandsbarometer: Stillstand oder Veränderungen voraus? ... 102

MENSCH

- Als Architect & Builder (Archibuilder) wider den Stillstand** 106
- Das richtige Casting für den Operations Room 109

TEIL 2: ARBEITSRAUM

ST. GALLER STARTBOX

Denk- und Arbeitsunterlagen

Anleitung Arbeitsraum	112
-----------------------------	-----

Lage- und Beurteilungsbereich für optimale Entscheidungen

Operations Room einrichten und organisieren	114
Mit dem Blitz-Checkup zur Entscheidung kommen	115

Instrumente für den Lage- und Beurteilungsbereich

– Phasenanzeiger	116
– Stillstandsbarometer	118
– Rapid Scanner	124

Entscheidungen

Entscheidungsgrundlage: Weiter wie bisher? Monster-Eisberg voraus?	126
Entscheidung: Reinvent or optimize?	126

Ziel- und Kursbereich für neue Welten

Vom IST zum SOLL	128
------------------------	-----

Instrumente für den Ziel- und Kursbereich

– 3D-Scanner für IST-Screening: Was wird gespielt?	128
– 3D-Scanner für SOLL-Screening: Wo wollen wir hin?	140
– 3D-Scanner für SOLL-Screening: Das Bild der Zukunft und Stoßrichtungen	142

ST. GALLER MANAGEMENT HAUS

Fahr- und Manövrierebereich für Implementierung und Höchstleistungen

Rollierenden Masterplan erstellen	144
Das St. Galler Management HAUS zum Funktionieren bringen und Unternehmen zu Höchstleistungen führen	146
Manövrierefläche pro Raum-Modul auf der Aktivitätentreppe	148
– Politik	148
– Stoßrichtungen	150
– Aufgaben	152

Manövrierfläche pro Raum-Modul auf der Strukturentreppe	154
– Verfassung	154
– Organisation	156
– Prozesse	158
Manövrierfläche pro Raum-Modul auf der Verhaltenstreppe	160
– Kultur	160
– Führungsverständnis	162
– Handlungen	164
Test: St. Galler Management HAUS, Mensch	166

REINVENT OR OPTIMIZE?

Arbeitspapiere zur Entscheidung	168
Auswertungen zum Lage- und Beurteilungsbereich: Blitz-Checkup	170
– Instrument: St. Galler Phasenanzeiger	170
– Instrument: St. Galler Stillstandsbarometer	172
– Instrument: Rapid Scanner	174
Entscheidung	177
Auswertungen für eine neue Welt	178
– IST-Screening, Instrument 3D-Scanner	178
– SOLL-Screening, Instrument 3D-Scanner	180
– Rollierender Masterplan	182
– St. Galler Management HAUS: IST und SOLL	184
Als Denkanstoß: Der Mensch im St. Galler Management HAUS	194
NACHLESE	
Zum Autor	197
Verwendete Literatur und Empfehlungen zur Vertiefung	198
Abbildungen	201
Register	202